

## Themen dieser Ausgabe

Sitzung der Arbeitsgruppe Kirchenmusik im Generalsekretariat  
StadtGemeinsamkeiten – Immaterielles Kulturerbe im urbanen Raum  
Bundesjugendorchester bei Young Euro Classic  
GEDOK Komponistinnen Wettbewerb 2020

### Sitzung der Arbeitsgruppe Kirchenmusik im Generalsekretariat

Der Deutsche Musikrat (DMR) setzt seine Arbeit zum Schwerpunktthema Kirchenmusik weiterhin fort: In der vergangenen Woche tauschte sich die Arbeitsgruppe Kirchenmusik im Generalsekretariat in Berlin über die Planungen für den Kirchenmusikkongress 2020 aus, der am 15. und 16. Oktober 2020 im Verbund mit der Mitgliederversammlung des DMR stattfindet. Unter dem Thema „Kirchenmusik: Chance für Gesellschaft, Kultur und Kirche“ wird es neben Vorträgen und Podiumsdiskussionen auch Arbeitsgruppen zu verschiedenen Themenkreisen geben.

Der Arbeitsgruppe unter dem Vorsitz von Prof. Christian Höppner, Generalsekretär des Deutschen Musikrates, gehören Vertreter der kirchenmusikalischen Spitzenverbände an. Eine vollständige Liste der Mitglieder der AG Kirchenmusik finden Sie [hier](#).

### StadtGemeinsamkeiten – Immaterielles Kulturerbe im urbanen Raum

Am kommenden Dienstag, 09. Juli, findet in Dortmund die Veranstaltung „StadtGemeinsamkeiten – Immaterielles Kulturerbe im urbanen Raum“ der Landesstelle Immaterielles Kulturerbe NRW und der Deutschen UNESCO-Kommission e. V. mit Unterstützung der Beratungsstelle Immaterielles Kulturerbe Bayern statt. Die Veranstaltung will die Besonderheiten von Immateriellem Kulturerbe in urbanen Räumen aufzeigen, anhand von Fallbeispielen reflektieren und auf dieser Basis die Umsetzung des UNESCO-Übereinkommens von 2003 im urbanen Raum diskutieren.

Prof. Christian Höppner, Generalsekretär des Deutschen Musikrates, wird auf der Veranstaltung einen Kurzvortrag über das Fallbeispiel der Deutschen Theater- und Orchesterlandschaft halten, die 2014 auf Initiative des Deutschen Musikrates und des Deutschen Bühnenvereins in das bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes der Deutschen UNESCO-Kommission (DUK) aufgenommen wurde. Höppner ist als Vertreter des Deutschen Musikrates zudem Mitglied der Taskforce, die 2017 von der DUK eingerichtet wurde, um den Nominierungsprozess der Deutschen Theater- und Orchesterlandschaft für die internationale UNESCO-Liste des Immateriellen Kulturerbes zu begleiten. Über die Aufnahme soll Ende 2019 entschieden werden.

Die Veranstaltung findet am 09. Juli 2019 von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr im LWL-Industriemuseum Zeche Zollern in Dortmund statt. Um Anmeldung bei Frau Dr. Maria Harnack (Tel.: 05251 605462, E-Mail: [mharnack@mail.upb.de](mailto:mharnack@mail.upb.de)) wird gebeten. Die Teilnahme ist kostenlos.

Das vollständige Programm und weitere Informationen finden Sie [hier](#).

### **Bundesjugendorchester bei Young Euro Classic**

Auch in diesem Jahr ist das Bundesjugendorchester wieder beim Festival Young Euro Classic zu Gast. Am 03. August 2019 stehen im Konzerthaus Berlin unter der Leitung von Alexander Shelley Werke von William Walton, George Gershwin und Johannes Brahms sowie die Uraufführung der „Three African Songs for Miriam Makeba“ von Hendrik Hofmeyr. Das Konzert beginnt um 20:00 Uhr.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#), Tickets können Sie [hier](#) kaufen.

### **GEDOK Komponistinnen Wettbewerb 2020**

Der Bundesverband der GEDOK - Verband der Gemeinschaften der Künstlerinnen und Kunstfördernden e.V., Mitglied des Deutschen Musikrates, vergibt im Rahmen eines Wettbewerbes 2020 erstmalig den GEDOK Musikpreis an Komponistinnen. Im Jahr 2020 gedenkt die GEDOK damit besonders Ida Dehmel (1870 – 1942), Kunstförderin, Frauenrechtlerin und Gründerin der GEDOK. Die für den Wettbewerb eingereichten Kompositionen sollen vor allem einen Bezug zu Werken von Komponistinnen der Zeit ab 1926 haben, dem Gründungsjahr der GEDOK. Die Preisverleihung und Aufführung der Werke der drei Preisträgerinnen finden im Rahmen des GEDOK Bundeskonzertes im Stadtmuseum München am 12. September 2020 statt. Einsendeschluss für Werke ist der 31. Januar 2020.

Die Ausschreibung und weitere Informationen zum Wettbewerb finden Sie auf der [Website](#) der GEDOK.

## Impressum/ Kontakt

Herausgeber

Deutscher Musikrat e.V.  
Schumannstraße 17  
D-10117 Berlin

V.i.S.d.P.

Prof. Christian Höppner  
Generalsekretär des Deutschen Musikrates

Kontakt

Tel +4930 30881030  
Fax +4930 30881011  
generalsekretariat@musikrat.de

[Website](#) | [Newsletter](#) | [Twitter](#) | [Facebook](#)

Gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.